# Intelligenz-Blatt

für den

## Bezirk der Königlichen Regierung zu Danzig.

Königl. Provinzial-Intelligenz-Comtoir im Post-Lokale.
Eingang: Plautzengasse No. 385.

**No. 19. Montag, den 24. Januar 1848.**


### Angemeldete Fremde.

Angekommen den 21. und 22. Januar 1848.

Die Herren Kaufleute Deegen, Herold, Hugster und Hirschberg aus Berlin, von Lär aus Bielefeld, Kirschbaum aus Elberfeld, log im Englischen Hause. Die Herren Kaufleute J. Glaser aus Berlin, W Prochownick aus Leipzig, log. im Hotel de Berlin Herr Kaufmann Lesser aus Königsberg, log. im Hotel du Nord. Herr Kaufmann Brebeck aus Düsseldorf, Herr Oeconomie-Inspektor Gleinert aus Brück, log. in Schmelzers Hotel (früher drei Mohren). Herr Seefahrer Weber aus Berlin, Herr Handlungsbefl Barendt aus Liverpool, Herr Gutsbesitzer von Horn aus Damaschken, log. im Hotel de Thorn.

### Bekanntmachungen.

1. Der hiesige Handelsmann Sarach Hartong und die minorenne Emma Fürstenberg, Letztere in Zustimmung ihres Vaters, des hiesigen Handelsmannes Valentin Fürstenberg, haben in dem am 3 December v. J. gerichtlich verlautbarten Vertrage die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes für die von ihnen einzugehende Ehe ausgeschlossen.

Danzig, den 5. Januar 1848.

Königl. Land- und Stadt-Gericht.

2. Der hiesige Kaufmann Gottlieb Otto Retzlaff und die Jeanette Oertell, letztere im Beitritt ihres Vaters, des hiesigen Kaufmanns Johann Benjamin Oertell, haben mittelst gerichtlichen Vertrages vom 14. Dezember v. J. die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes für die von ihnen einzugehende Ehe ausgeschlossen.

Danzig, den 5. Januar 1848.

Königl. Land- und Stadtgericht.

3. **Prämien-Vertheilung.**

Für schnelle Herbeiführung der Löschgeräthe bei nachfolgend specificirten Brandfeuern sind nachbenannte Prämien bewilligt worden, welche von den Theilhabern auf der Kämmerei-Kasse gegen eigenhändige Quittungsleistung in Empfang genommen werden können:

A. In Betreff des Feuers am 1. Dec. 47. Petershagen No. 57.
1) dem Knecht Schimski 4 rtl.
2) „ „ Blendowski 4 rtl.
3) „ „ Stellmacher 3 rtl.
4) „ „ Romsau 3 rtl.

B. In Betreff des Feuers Nachts zum 22. December 47, Breitgasse No. 1137.
1) dem Knecht August Kreß 4 rtl.
2) „ Fuhrmann Carl Katschinski 4 rtl.
3) „ Bürger und Fleischermeister Ed. Diesing 3 rtl.
4) „ Knecht Carl Zinka 3 rtl.

C. In Betreff des Feuers am 1. Januar a. c., III. Damm 1427.
1) dem Fuhrmann Witzki 2 rtl. 15 sgr.
2) „ Knecht Friedrich Burand 2 rtl. 15 sgr.
3) „ „ Gustav Bornell 1 rtl. 15 sgr.
4) „ Fuhrmann Witzki 1 rtl. 15 sgr.

D. In Betreff des Feuers am 4. Januar a. c., Breitgasse No. 1224. u. 1225.
1) dem Fuhrmann Carl Katschinski 2 rtl. 15 sgr.
2) dem Knecht Friedr. Jahncke 2 rtl. 15 sgr.
3) „ „ Friedr. Schwarz 1 rtl. 15 sgr.
4) „ p. Rudolph Ludwig 1 rtl. 15 sgr.

Danzig, den 12. Januar 1848.

Die Feuer-Deputation.

4. Von den Mitgliedern des Vereins zur Rettung bei Feuersgefahren sind für das Jahr 1848:

der Stadtrath und Kämmerer W. F. Zernecke, zum Vorsteher; der Herr C. W. Störmer, zu dessen Stellvertreter; ferner die Herren C. G. Baumann, C. H. Gottel, C. G. Kiepke, Justiz-Commissarius H. W. Martens, F. Posern, senior, und F. v. Rottenburg, zu Mitgliedern des Comite; und endlich die Herren C. G. Baumann, C. A. Brauer, H. J. Datow, J. Funck, J. C. A. Gilgardt, F. Glinski, C. D. Herrcke, C. Kleur, W. C. Kloth, E. Kutzbach, J. F. Löschin, C. Maladinski, R. H. Pantzer, A. F. Saro, A. W. Stöwesand, E. Treichel und A. J. Wendt, zu Führer der Rotten gewählt und von uns bestätigt worden, was wir hiermit zur öffentlichen Kenntniß bringen.

Danzig, den 17. Januar 1848.

Oberbürgermeister, Bürgermeister und Rath.

5. Daß der ehemalige Ober-Landes-Gerichts-Referendarius Carl August Ahr und seine Ehefrau Louise Wilhelmine geb. Franke bei Verlegung ihres Wohnsitzes von Breslau nach Okrenglik die allgemeine Gütergemeinschaft gerichtlich,

am 24 December 1847, ausgeschlossen haben, wird hiemit zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Conitz, den 26. December 1847.

Königliches Land- und Stadtgericht.

6. Die Anne Karoline Wessel und der Schneidermeister Otto Friedrich Ziese haben für die von ihnen einzugehende Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes ausgeschlossen.

Danzig, den 19. Dezember 1847.

Königl. Land- und Stadtgericht.

## Avertissement.

7. Die Berechtigung zum Holzlagern in dem niederstädtischen Schleusengraben, Wallgraben und in dem Graben links vom Schleusengraben bis zur Artillerie-Werkstatt, soll in einem

Sonnabend, den 5. Februar c., Vorm. 11 Uhr,

auf dem Rathhause vor dem Stadtrath und Kämmerer Herrn Zernecke I. anstehenden Termine, vom 1. October 1848 ab, auf 3 oder 6 Jahre in Miethe ausgeboten werden.

Danzig, den 18. Januar 1848.

Oberbürgermeister, Bürgermeister und Rath.

## Todesfall.

8. Den heute früh um 2 Uhr erfolgten sanften Tod unseres lieben Gatten, Vaters, Bruders, Neffen, Schwiegersohnes und Schwagers, des Regierungs-Secretairs Julius August Bluhm, im 37sten Lebensjahre, an Brustkrankheit, zeigen allen Freunden und Bekannten des Verewigten tief betrübt und um stille Theilnahme bittend an die Hinterbliebenen.

Danzig, den 22. Januar 1848.

## Anzeigen.

9. **Lokal-Eröffnung.**

Mit Bezug auf meine Translocations-Meldung vom 19. d. M. verfehle ich nicht, meinen hochverehrten Gästen hiemit ganz ergebenst anzuzeigen, daß heute meine Restauration:

**Café National.**

im Hause Breitegasse No. 1133. — der Apotheke des Herrn Schweitzer schrägeüber — eröffnet wird.

Indem ich um geneigten und recht zahlreichen Besuch bitte, versichere ich gleichzeitig, daß es auch hier im **neuen** Lokale in jeder Beziehung der Bewirthung, an der **alten** Aufmerksamkeit, die ich meinen hochverehrten Gästen schuldig bin, wahrlich nicht fehlen soll!

Danzig, den 24. Januar 1848. F. W. Brämer.

(1)

10. (No. III) Sonnabend, d. 29. Jan. 48 (Anfang 6 Uhr Abends) im Saale des Gewerbehauses zum Besten der hiesigen Klein-Kinder-B.-A.: 1) Vorlesung des Herrn Pred. A Blech: „Die Kreuzzüge"; 2) Vorlesung des Herrn Pred. A. K. Mundt: „Die heilige Cäcilie und die Orgel." Für den Einlaß zahlt man 10 Sgr.

11. Ein gebildetes Frauenzimmer, das mit der Kochkunst vertraut ist, wird in einer kleinen Haushaltung als Wirthin gesucht. Adressen mit A. bezeichnet nimmt das Kgl. Int.-Comt. an.

12. Ein recht tüchtiger Kunstgärtner wird den hierauf reflectirenden Gartenbesitzern empfohlen. Nähere Auskunft ertheilt der Königl Garten-Inspector Schondorff in Oliva.

13. Bei den Herren Hoppe u. Kraatz. Langgasse, im Laden werden Bestellungen a. hochl büch. Klobenholz, d. Klftr. 7 rtl. 15 sgr., Eich. 6 rtl., Ficht 4 rtl. 20 sgr.

14. Ein Stück Seidenzeug ist in der Weihnachtszeit in meinem Laden liegen geblieben, und ersuche ich den Eigenthümer, solches bei mir in Empfang zu nehmen.

Moritz Stumpf.

15. **Mercadier Fabre's**

**arom.-mediz. Compott- und Stückseife,**

wovon erstere von den Herren Aerzten, als: Geheimrath Dr. v. Gräfe, Natorp, Lehweß, Custorff ꝛc. als das untrüglichste und wirksamste Mittel gegen gichtische Gelenkleiden, Gichtknoten, Drüsen, bösartige Ausschläge, Flechten ꝛc., und letztere als die vorzüglichste Toilettseife gegen spröde, trockne Haut, Sommersprossen, Flechten und jede Art Hautschärfen ꝛc. anerkannt sind, empfehle ich erstere in Krucken à 15 sgr.; letztere in kleinen Packetchen von ¼ ℔ à 7½ sgr., und hält Herr **Bernhard Braune** in Danzig Lager davon.

L. Buddee in Berlin.

16. **H. W. Mayer verkauft vom 21. Januar a. c. seine Biere zu herabgesetzten, nachstehenden Preisen:**

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Baierisch Bier** | **pro** | **Tonne** | **5** | **Rthl.** | **10** | **Sgr.** |
| **Putziger Bier** | " | " | **3** | " | **20** | " |
| **Weiß-Bier** | " | " | **3** | " | **10** | " |
| **Braun-Bier** | " | " | **3** | " | **10** | " |
| **Halbbier** | " | " | **2** | " | **—** | " |

17. Ich habe mich hierselbst als praktischer Arzt, Wundarzt und Geburtshelfer niedergelassen. Meine Wohnung ist in dem Hause gerade über der Apotheke auf der anderen Seite der Radaune bei Herrn Feldmeyer.

Praust, den 19. Januar 1848. Dr. Czolbe.

18. Auf Brückschen Torf werden Bestellungen ang. Petersilieng. No. 1489.

19. Freitag, den 28. Januar c. ☐ Eugenia z. g. L. M—C. III.

20. Auf echt brücksch. Torf in der Niederlage hohe Seugen 1185., grade gegen Rambaum, werd. bill. Bestell. angenomm. auch b. Hrn. Mützel, Langenm. 490.

21. Heute Ab. Kalbsbrat. P. 3 sgr., Port. ges. Schweinsk. m. Zwiebelsauce und Kart., 1 Glas Madeira z. 5 sgr a. Frauenth. i. d. 2 Fl., Gl. Grog z. 1½ sgr.

22. 1500 rtl. auf ein Mühlengrundstück an der Chaussee mit 3 Hufen culm. gut. Lande, Werth 10,000 rtl, werd gew zur II. Hypoth. hinter 3000 rtl Pup.-Cap. oder 4500 rtl. I. Hypoth. Näh. Töpferg No. 75. R.

23. Ein wohlerz. Knabe findet eine Stelle als Maler-Lehrling 3. Steind.488.

24. Altes Zinn z. Einschmelzen wird gek. b. Orgelb. Schuricht, Hundeg 250.

25. **Strohhüte zum Modernisiren und zur Wäsche nach Berlin erbittet sich Laurette Balewska.**

26. Ein in Nahrung stehender Gewürz-Laden (Eckhaus mit 5 Wohnungen), in einer sehr lebhaften Straße der Altstadt gelegen, soll unter billigen Bedingung. vermiethet oder verkauft werden. Das Nähere im Intell.-Comtoir unt. H. G. 21.

27. Gelegenheit nach **Graudenz**, wo mehrere Centner Frachtstücke mitgenommen werden können, Glocken- u Laternengassen-Ecke No. 1948

## V e r m i e t h u n g e n.

28 Johannisgasse 1374., Sonnenseite, ist die Obergelegenheit, bestehend aus 2 Stuben, Küche, Boden, Keller und sonstiger Bequemlichkeit, von Ostern ab an ruhige Bewohner zu vermiethen und unten zu erfragen.

29. Hundegasse 328 ist eine fr. Vorstube mit Meubeln billig zu vermiethen.

30. Auf dem Pfarrhof No. 904. ist die Untergelegenheit mit eigener Thür für verschiedene Gewerbtreibende passend u. mit Küche, Kammer, Holzgelaß u. Apartement zu verm. u. Ostern rechter Ziehzeit auch gleich z. bez. Näh. daselbst.

31. Pfefferstadt 225 ist die Hange-Etage, bestehend in einem großen Zimmer, Kabinet, Küche, Speisekammer u. sonst. Bequemlichkeiten zu Ostern zu vermieth.

32. Holzgasse No. 12. in dem neu erbauten Hause, sind noch 2 herrschaftliche Wohnungen nebst Pferdestall und Remise zu vermiethen

33. Hl. Geistg. 963. sind 2 Stuben u. Kabinet u all Zubehör zu Ostern z. v.

34. Eine Obergelegenheit ist zu vermiethen hohe Seugen No. 1185.

35. Heil. Geistg. u. Goldschmiedeg.-Ecke 1083. sind 3 Zimmer nebst Boden, Küche und Holzgelaß im Keller zu Ostern rechter Ziehzeit zu vermiethen.

36. Töpferg. 77. sind 2 Stuben nebst Küche, Boden und Keller zu verm.

27. Jopengasse No. 742. ist die Saal-Etage aus 4 Zimmern, Küche u Holzgelaß bestehend, gleich oder zum 1. April zu vermiethen

38. **Die Saal-Etage Hundegasse 274.** ist von Ostern zu v.

39. Das in dem neu erbauten Hause Altstädtischen Graben- und Nähtlergassen-Ecke eingerichtete heizbare Laden-Lokal und die Belle-Etage soll im Ganzen oder auch theilweise vermiethet werden. Ein Näheres daselbst.

## Auctionen.

40. Donnerstag, den 10. Februar d. J., soll eine Sammlung von Büchern, namentlich guter theologischer, militairischer, landwirthschaftlicher und schönwissenschaftlicher Werke, Karten, Pläne, Musikalien, Varia, Lithographien und Kupferstiche, darunter Danziger Bürgermeister, Prediger u. a. Notabilitäten, — im Auctions-Lokale, Holzgasse No. 30., öffentlich versteigert werden und sind deren Kataloge bei mir zu haben. J. T. Engelhard, Auctionator.

41. **Holz-Auction.**

**Dienstag, den 25. Januar c., Vormittags 10 Uhr,** werden die unterzeichneten Mäkler **auf den Holzfeldern vor dem Legenthor, rothe Brücke No. 1., 2. u. 3.,** durch öffentliche freiwillige Auction an den Meistbietenden gegen baare Bezahlung verkaufen:

**Diverse Partieen fichtene Balken und Mauerlatten in verschiedenen Längen, Dicken und Quantitäten,** sowie ferner **Kreuzhölzer, Schrot- u. Dachlatten — Futterdielen — 1- und 1½-zöll. Dielen, Bohlen von 2, 2½, 3 bis 5 Zoll,** endlich **106 Stück eichene kurze Balken, 58 St. eichene Kniee — und diverses fichtenes Brennholz, sowohl von Balken als Rundholz.**

Die Herren Käufer werden ersucht, sich zur festgesetzten Stunde recht zahlreich an Ort und Stelle einzufinden. Rottenburg. — Görtz.

42. Freitag, den 28. Januar c., Mittags 12 Uhr, werde ich in meinem Bureau, Buttermarkt No. 2090., die Police No. 586. der Lübeker Lebens-Versicherungs-Gesellschaft von 500 rtl. öffentlich meistbietend verkaufen, wozu ich Kauflustige einlade. J. T. Engelhard, Auctionator.

43. **Equipagen-Auction.**

Mehrere Arbeitspferde, Kutschen, Britschken, Droschken, Halb-, Stuhl-, Jagd-, und Arbeitswagen, Jagd- und Familienschlitten, Schlittengeläute, Schneenetze, Schlittendecken, Blank- und Arbeitsgeschirre, Sattel, Leinen, Zäume, Sielen, Schleifen, Wagengestelle, Räder, Baumleitern und allerlei Stallutensilien werde ich

Donnerstag, den 3. Februar c., Mittags 12 Uhr,

auf dem Langenmarkte, theils auf gerichtliche Verfügung, theils auf freiwilliges Verlangen, öffentlich versteigern. J. T. Engelhard, Auctionator.

## Sachen zu verkaufen in Danzig.

### Mobilia oder bewegliche Sachen.

44. Langfuhr 30. steht ein guter Familienschlitten für 20 rtl. zu verkaufen.

45. **Ausverkauf zurückgesetzter Waaren bei A. Weinlig, Langgasse 408.**

Gleich den früheren Jahren habe ich auch jetzt wiederum mein Waarenlager auf das genaueste durchgesehen und alles was nur einigermaßen an Neuheit und Frische verloren, in einem besonderen Lokale zu weit herabgesetzten Preisen zum Verkauf zurückgestellt, als:

Hüte in Sammet, Seide und Castor, ein kleines Sortiment ital. und Bordürenhüte zu auffallend billigen Preisen, Hauben, Blumen, Federn, Bänder, Handschuhe, seid. und Barege-Shawls und Tücher, Schleier, Cravattentücher, Taffet-Mantillen und Visiten, Sonnenschirme, weiße Mull-Stickereien.

Für Herren:

Coul. seid. Hals- und Taschentücher, Westen in Sammet und Seide zu äußerst billigen Preisen nebst verschiedenen andern Artikeln.

46. Ein neuer Offizier-Mantel ist billig zu verk. Burgstraße 1657.

47. Grosse schöne pomm. Gänsebrüste sind zu haben Heil. Geistg. 1021.

48. Von heute ab verkaufe ich aus der Brauerei des H. Witt und mehreren anerkannt guten Brauereien: Bairisch **p. Fl. 1 sgr.**, Putziger, Berliner u. Tiegenh. Weißbier **p. 3 Fl. 2½ sgr.**, Tiegenh. Doppel-Bier **p. 2 Fl. 2½ sgr.**

J. Schönnagel.

49. Die neuesten und modernsten **Schlittengeläute** mit und ohne Roßschweife, **russische Deichselglocken, Schneedecken u. Schneenetze** erhielten

J. B. Oertell & Co., Langgasse 533.

50. Ich mache einem geehrten Publikum bekannt, daß ich gutes großes Weizen- und Roggenbrod liefere und so wie es verlangt wird, früh zuzuschicken, 7 Brode, Stück 2½ sgr., für ½ Thaler Breit- und Scheibenrittergasse-Ecke 1220.

### Immobilia oder unbewegliche Sachen.

51 Nothwendiger Verkauf.

Das zur Kaufmann Daniel August Hofmeister'schen Concurs-Masse gehörig gewesene, der Frau Louise Charlotte Hoffmeister, geborene Dyck zugeschlagene Grundstück am Hinterfischmarkt hieselbst sub No. 35. des Hypothekenbuchs und No. 1595. der Servisanlage, abgeschätzt auf 3030 rtl., zufolge der nebst Hypothekenschein und Bedingungen in der Registratur einzusehenden Taxe, soll

am 24sten März 1848, Vormittags 11 Uhr

an ordentlicher Gerichtsstelle, wegen nicht bezahlter Kaufgelder in nothwendiger Subhastation anderweitig verkauft werden.

Alle unbekannten Realprätendenten werden aufgeboten, sich bei Vermeidung der Präklusion spätestens in diesem Termine zu melden.

Königl. Land- und Stadtgericht zu Danzig.

## Sachen zu verkaufen ausserhalb Danzig.

### Immobilia oder unbewegliche Sachen.

### Nothwendiger Verkauf.

52. Die Erbpachtsgerechtigkeit auf das Kruggrundstück Reinwasser von circa 284 Morgen 30 []Ruthen Fläche, dessen Reinertrag laut der nebst Hypothekenschein und Bedingungen bei uns einzusehenden Taxe, auf 204 rtl. 11 sgr. 10 pf. zu 5 proCent capitalisirt mit Hinzurechnung von ½ pro Mille für die Jagdgerechtigkeit 4088 rtl. 27 sgr. 3 pf., zu 4 proCent gerechnet 5102 rtl 4 sgr. beträgt, und worauf ein Erbpachts-Canon von 28 rtl. 15 sgr. haftet, welcher zu 4 proCent gerechnet ein Capital von 412 rtl. 15 sgr. darstellt, haftet, wonach der Werth der Erbpachtsgerechtigkeit zu 5 proCent veranschlagt 3376 rtl. 12 sgr. 3 pf. zu 4 proCent 4389 rtl. 18 sgr. beträgt, soll im Termin

den 19. Februar a. f., Vormittags 11 Uhr,

an ordentlicher Gerichtsstelle subhastirt werden.

Schöneck, am 22. October 1847.

Königl Land- und Stadtgericht.

53. Das im Königl. Amts-Dorfe Kobillaß unter der Hypotheken-No. 4. belegene, den Carl und Louise, geborne Brzeska, Onaschen Eheleuten zugehörige, eigenthümliche bäuerliche Grundstück, welches nach der, nebst Hypothekenschein in unserer Registratur werktäglich einzusehenden Taxe gerichtlich auf 516 rtl. gewürdigt worden, soll

am 24. März 1848, V.M. 11 Uhr,

in unserem Instructionszimmer öffentlich verkauft werden.

Die Bedingungen werden im Termine bekannt gemacht werden.

Carthaus, den 24. November 1847.

Königl. Land-Gericht.